

# Berufung finden

## Die Begegnung zwischen Gott und dir



**E**ine Missionsberufung hat in erster Linie mit einer Begegnung zu tun. Eine Begegnung zwischen Gott und dir. Gott spricht dich an. Und du antwortest ihm. Bei der Berufung der ersten Jünger sagte Jesus zu ihnen: Kommt, folgt mir nach! Diese Einladung zur Nachfolge gilt auch uns. Jesus wählt uns aus. **Berufung beginnt mit der Erwählung.**

Der deutsche Pastor Dietrich Bonhoeffer erklärte: *«In der Begegnung mit Jesus Christus erfährt der Mensch den Ruf Gottes und in ihm die Berufung zum Leben in der Gemeinschaft Jesu Christi. Dort wo er gerade ist, soll er den Ruf hören und sich von ihm in Anspruch nehmen lassen.»* Das Herz der Berufung ist diese Gottes-Beziehung.

**Berufung erfüllt sich in der Mission.** Jesus beauftragte Petrus mit der Ausführung seines Plans: Von jetzt an wirst du ein Menschenfischer sein. Jesus sendet auch uns. Wir dürfen Gottes Segen empfangen und weitergeben – auch an Menschen aus anderen Kulturen und Sprachen.

### Brauche ich für diese Mission ein deutliches Zeichen von Gott?

Wichtig ist, Gottes Wirken nicht einzugrenzen. Während Paulus eine spektakuläre Berufung für seine Mission erlebte, wurde Timotheus einfach als Mitarbeiter mit auf eine Missionsreise genommen. Bei mir persönlich wurde das Feuer für Mission entfacht durch Missionsevents, Begegnungen mit interkulturellen Mitarbeitern und Gebet für Volksgruppen, die noch nie etwas von Jesus gehört hatten. Besonders sprach Gott mich durch einen Bibelvers

an. Norman Grubb, einer der WEC-Pioniere, betete jeweils am Anfang des Tages: *«Guten Morgen, Gott! Was hast du heute vor? Darf ich dabei sein?»*. ■

**Suchst du nach deiner Berufung? Gerne nehmen wir uns Zeit und hören zu, was dich bewegt.**

**Michael Haller**  
Theologischer Referent /  
Öffentlichkeitsarbeit WEC Schweiz

